

## Sehr geehrte Patientin,

geschafft! Möglicherweise hatten Sie etwas Angst vor der Einlage der Spirale, vielleicht war die Prozedur auch unangenehm oder schmerzhaft. Aber nun haben Sie es hinter sich und für eine sichere und langfristige Verhütung ist gesorgt.

### **Folgende Informationen und Ratschläge möchten wir Ihnen gerne noch mit auf den Weg geben:**

- Vereinbaren Sie einen Kontrolltermin ca. 4-6 Wochen nach der Einlage.
- Verzichten Sie in den ersten 7 Tagen auf Geschlechtsverkehr und benutzen Sie in dieser Zeit keine Tampons. Tampons der Marke o.b. Flexia sollten Sie generell nicht mehr verwenden.
- Vermeiden Sie in der ersten Woche nach der Einlage heiße Bäder, Sauna, Wärmflasche oder Leistungssport. Die Blutungen könnten sich dadurch verstärken.
- Die ersten Periodenblutungen sind häufig etwas stärker als üblich. Eventuelle Zwischenblutungen und Schmierblutungen sind unbedenklich.
- Lassen Sie den korrekten Sitz der Spirale alle 6 Monate per Ultraschall kontrollieren.
- Zur Selbstkontrolle können Sie den Rückhofaden ertasten. Wenn dieser zu lang ist und Ihren Partner beim Geschlechtsverkehr stört, kann der Faden vom Arzt gekürzt werden.
- Suchen Sie bei Bauchschmerzen, Schmerzen beim Geschlechtsverkehr, stark riechendem Ausfluss oder Fieber Ihren Arzt auf.
- Sollte die Spirale rausrutschen oder sich so verlagern, dass die Verhütung nicht mehr gesichert ist, ist eine Neueinlage bei uns kostenlos. Bitte bringen Sie, wenn möglich, die rausgerutschte Spirale mit.
- Die Spirale ist ein sehr sicheres Verhütungsmittel. Dennoch sollten Sie sich bei Anzeichen einer Schwangerschaft ärztlich untersuchen lassen.
- Bedenken Sie, dass ein intra-uterines Verhütungsmittel nicht vor Geschlechtskrankheiten schützt. Benutzen Sie bei wechselnden Partnern ein Kondom.

**Sollten Sie später noch weitere Fragen haben, können Sie uns gerne über unsere Homepage eine Nachricht schicken, wir melden uns so schnell wie möglich zurück.**

### **Ihr Praxisteam**

